

	<p>Objekt: Berlin-Mitte: Krögel, Blick vom Kleinen Hof zum Großen Hof (nach Süden)</p> <p>Museum: Landesgeschichtliche Vereinigung für die Mark Brandenburg e.V., Archiv Breite Straße 30-36 10178 Berlin (030) 90226-301 archiv@geschichte-brandenburg.de</p> <p>Sammlung: Handzeichnungen, Druckgraphik, Gemälde, Ansichten, Berlin</p> <p>Inventarnummer: LGV-Archiv, C 12 G-4-246</p>
--	---

Beschreibung

Radierung eines unbekanntes Künstlers, ca. 1925/35

Blick in Richtung Spree. Vorn das 1. Quergebäude des Grundstücks Am Krögel 1, durch dessen Tordurchfahrt im Erdgeschoss man in den Großen Hof blickt, dort hinten das 2. Quergebäude.

Aus einem mittelalterlichen Handelshof war der "Krögelhof" im 19. und frühen 20. Jahrhundert zu einem eher ärmlichen Wohnquartier geworden. Grafisch und fotografisch war der von der Stralauer Straße nach Süden zur Spree abgehende Straßenabschnitt Krögel jedoch kurz vor und nach seinem Abriss 1935 eines der häufigsten, massenhaft verbreiteten Motive aus Alt-Berlin. Er wurde zu einem – geradezu mythosartigen – Symbol für das in der sich modernisierenden Metropole verloren gehende altstädtische (Kleinbürger-)Milieu. An den Hof-Motiven versuchten sich zeitgleich mehrere Künstler.

Provenienz: Erworben 2022 im Handel in Grimma (Sachsen).

Grunddaten

Material/Technik:

Radierung auf Karton; Papier leicht gebräunt

Maße:

Bildgröße: 11,2 x 7,4 cm; Blattgröße: 12,7 x 6,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1925-1935
	wer	
	wo	
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Am Krögel (Berlin-Mitte)
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Berlin-Mitte (Ortsteil)
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Alt-Berlin

Schlagworte

- Altstadt
- Druckgraphik
- Gebäudeansicht
- Hinterhof
- Hof
- Hofansicht
- Radierung